

Winterthur, 15. Januar 2015

Geschäftsjahr 2014: Umsatzwachstum und Gewinnsprung – Wechsel in der Konzernleitung

Autoneum hat den Nettoumsatz 2014 in Lokalwährungen und devestitionsbereinigt um 1.9% gesteigert. Aufgrund des Wegfalls des Umsatzes der verkauften italienischen Tochtergesellschaft und der anhaltenden Abwertung zahlreicher Währungen sank der Konzernumsatz in Schweizer Franken von 2'053.3 Mio. CHF auf 1'954.7 Mio. CHF. Insbesondere dank der 2014 erfolgreich abgeschlossenen Kapazitätsanpassungen und der damit verbundenen besseren Auslastung der Werke in Europa erreichte die operative Marge im zweiten Semester das Margenniveau des ersten Halbjahres. Gemäss den vorläufigen Ergebnissen ist ein deutlich höherer Konzerngewinn zu erwarten.

| Mio. CHF | 2014 | 2013 | Veränderung | Organisches Wachstum* |
|--|----------------|----------------|--------------|-----------------------|
| Nettoumsatz Konzern | 1'954.7 | 2'053.3 | -4.8% | +1.9% |
| Nettoumsätze Business Groups (BG) | | | | |
| - BG Europe | 807.7 | 901.6 | -10.4% | -0.3% |
| - BG North America | 882.7 | 892.4 | -1.1% | +1.2% |
| - BG Asia | 145.3 | 128.3 | +13.2% | +15.0% |
| - BG SAMEA | 123.9 | 138.4 | -10.5% | +5.3% |

*Veränderung in Lokalwährungen und bereinigt um den Verkauf der italienischen Tochtergesellschaft

Die globale Automobilproduktion von leichten Motorfahrzeugen entwickelte sich 2014 uneinheitlich: Während die Produktion in Europa, Nordamerika und Asien wuchs, sank das Produktionsvolumen in der Marktregion SAMEA (Südamerika, Mittlerer Osten, Afrika und Russland) gegenüber dem Vorjahr deutlich. Insgesamt legte die weltweite Automobilproduktion leicht um 2.8% auf 87.2 Mio. Fahrzeuge zu. Autoneum steigerte den Nettoumsatz in Lokalwährungen wie erwartet um 1.9%. Aufgrund des Wegfalls des Umsatzes der italienischen Tochtergesellschaft und der anhaltenden Abwertung zahlreicher Währungen sank der Konzernumsatz in Schweizer Franken von 2'053.3 Mio. CHF auf 1'954.7 Mio. CHF.

Umsatzwachstum in fast allen Regionen

Gegenüber dem Vorjahr haben drei der vier Business Groups den Umsatz in Lokalwährungen gesteigert. In Europa führte die strategiekonforme selektive Auftragsannahme zu einem nur knapp dem Vorjahr entsprechenden Umsatzvolumen. Niedrigere Produktionsvolumen und Modellwechsel bei Hauptkunden waren verantwortlich für das nur verhaltene Umsatzwachstum in Nordamerika. In Asien hat Autoneum in Lokalwährungen erneut einen deutlichen Umsatzzuwachs erreicht und den Markt aufgrund gestiegener Produktionsvolumen bei globalen Kunden massgeblich übertroffen. Trotz des Markteinbruches in Brasilien und Argentinien erhöhte sich der Umsatz in der Marktregion SAMEA.

Deutliche Steigerung des Konzerngewinns

Vor allem dank der 2014 erfolgreich abgeschlossenen Kapazitätsanpassungen und der damit verbundenen besseren Auslastung der Werke in Europa erreichte die operative Marge im zweiten Semester 2014 das Niveau des ersten Halbjahres. Angesichts des verbesserten operativen Ergebnisses und der erfolgreichen Restrukturierung von Tochtergesellschaften, die in der Aktivierung von steuerlichen Verlustvorträgen und einer reduzierten Steuerquote resultieren, erwartet Autoneum auf Basis der vorläufigen Ergebnisse einen deutlich höheren Konzerngewinn.

Wechsel in der Konzernleitung

Am 14. Januar 2015 hat der Verwaltungsrat der Autoneum Holding AG John T. Lenga zum Leiter der Business Group North America und Mitglied der Konzernleitung ernannt. John T. Lenga, der seit 2007 als Chief Financial Officer (CFO) der Business Group North America verantwortlich zeichnete, wird die Leitung der Business Group am 1. März 2015 von Richard Derr übernehmen. Richard Derr, der der Business Group North America seit dem Börsengang von Autoneum im Mai 2011 vorstand, wird zu Ende Februar 2015 in den Ruhestand treten. Bereits von 2004 bis 2011 war er als Geschäftsleitungsmitglied der Division Automotive Systems der Rieter Holding AG für die Business Group North America verantwortlich. Verwaltungsrat und CEO Martin Hirzel bedanken sich bei Richard Derr für seinen wesentlichen Beitrag und sein hohes Engagement bei der Weiterentwicklung der Business Group North America und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Der Lebenslauf und ein Foto von John T. Lenga sind unter www.autoneum.com/de/medien/pressemappen verfügbar.

Der vollständige Jahresabschluss und der Geschäftsbericht 2014 werden an der Bilanzmedien- und Finanzanalystenkonferenz am 5. März 2015 in Winterthur publiziert.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Investoren

Dr. Martin Zwyssig
CFO
T +41 52 244 82 82
F +41 52 244 83 37
investor@autoneum.com

Medien

Dr. Anahid Rickmann
Head Corporate Communications
T +41 52 244 83 88
F +41 52 244 83 36
media@autoneum.com

Präsentation:

Die Präsentation zum Umsatz 2014 finden Sie unter www.autoneum.com/de/medien/pressemappen. Unter www.autoneum.com/de/news-anmeldung/ können Sie sich für den Email-Versand der Medienmitteilungen einschreiben.

Über Autoneum

Autoneum ist der führende Hersteller von Systemen für akustischen Komfort und Hitzeschutz bei Fahrzeugen mit Sitz in Winterthur (Schweiz). Das Unternehmen entwickelt und fertigt Komponenten, Module und Gesamtsysteme für den Innen- und Motorraum sowie Hitzeschilder und Unterbodenverkleidungen. Zu den Kunden des Unternehmens zählen die weltweit grössten Fahrzeughersteller in den Hauptmärkten Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien. Autoneum ist mit über 45 Standorten in rund 20 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 9'600 Mitarbeitende, davon 5% in der Schweiz. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol AUTN kotiert.

www.autoneum.com

Alle Aussagen dieser Medienmitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. **Die Umsatzzahlen 2014 sind von der Revisionsstelle noch nicht geprüft.** Die Zahlen zur Automobilproduktion basieren auf den aktuellsten Schätzungen von IHS Global Insight.